

# Gemeinsam auf der Messe vertreten

ILE „Passauer Oberland“ und „Ilzer Land“ präsentieren sich in Halle 4



Gemeinsam stark beim „Passauer Frühling“ – die Vertreter der Gemeinden.

Foto: MuW/m.wagner

Passau. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher der Halle 4 beim „Passauer Frühling“. Denn nach den erfolgrei-

chen, gemeinsamen Auftritten von 22 Gemeinden in den letzten Jahren werden sich auch heuer wieder die ILE-Gemeinden

„Passauer Oberland“ und „Ilzer Land“ präsentieren. Im Projekt „Soziale Hütte“ stellen sich beispielsweise Fördervereine wie „Waldler

helfen“ oder die Hulmer Tafel vor. Heuer wird erstmals auch das Amt für ländliche Entwicklung mit von der Partie sein, ebenso

wie die Tourismusregion „Ilztal & Dreiburgland“. Stärken können sich die Besucher im Biergarten bei Bier und Brotzeit. db

## Informationsaustausch auf der Ausbildungsmesse



**Knaus Tabbert** präsentiert sich als vielseitiger Ausbildungsbetrieb und auch am Stand von Automobile Schuster gab es interessante Infos den Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb.

Passau. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher der Halle 4 beim „Passauer Frühling“. Denn nach den erfolgreichen, gemeinsamen Auftritten von 22 Gemeinden in den letzten Jahren werden sich auch

heuer wieder die ILE-Gemeinden „Passauer Oberland“ und „Ilzer Land“ präsentieren. Im Projekt „Soziale Hütte“ stellen sich beispielsweise Fördervereine wie „Waldler

erstmals auch das Amt für ländliche Entwicklung mit von der Partie sein, ebenso wie die Tourismusregion „Ilztal & Dreiburgland“. Stärken können sich die Besucher im Biergarten bei Bier und Brotzeit. db/Fotos: muw/d.blöchl



Tausende Besucher kamen an den zwei Tagen, um sich zu informieren.

## Altenpflegeakademie stellt sich vor



**Akademiedirektor Volker Gießübl** mit seinen Mitarbeitern in der Dreiländerhalle in Passau. Foto: muw/r.demont

Grafenau. Akademiedirektor Volker Gießübl war mit der Präsentation seiner Einrichtung auf der Ausbildungsmesse mehr als zufrieden. „Es kamen viel mehr Interessenten als erwartet, sodass sogar die mitgebrachten Flyer zu wenig wurden“, sagt Gießübl. Das Team vor Ort sei während der Veranstaltungsgesprächen im Gespräch verwickelt gewesen.

Auch die Platzierung seines Standes bezeichnete der Akademiedirektor als ideal. Die Altenpflegeakademie Bayrischer Wald in Grafenau wird auf der nächsten Ausbildungsmesse im Jahr 2017 erneut vertreten sein. Bis dahin können sich Inte-

ressenten bereits am morgigen Donnerstag, 25. Februar, anlässlich des Tages der Offenen Tür vor Ort einen Eindruck über die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten der Altenpflegeakademie verschaffen. Von 8.30 bis 13 Uhr erwarten die Besucher in Grafenau die Vorstellung der Rahmenbedingungen der Ausbildungszweige von Sozial- bis Altenpflege, des erwerblichen Abschlusses, der Aufgabenbereiche und Tätigkeitsfelder sowie die Demonstration verschiedener fachpraktischer Tätigkeiten. Es wird zudem Aufschluss über mögliche Ausbildungsstellen in der Nähe wie auch zur Fort- und Weiterbildungen gegeben. rd